

Vortragsreihe: Gehirn für Alle

Neurowissenschaftlerin Manuela Macedonia im Ars Electronica Center Linz

(Linz, 4.5.2011) Die moderne Gehirnforschung zieht immer mehr Menschen in ihren Bann. Hauptgrund dafür sind neue bildgebende Verfahren, die sichtbar machen, wie unser Gehirn wirklich funktioniert. Diese vielen bunten Bilder neuronaler Aktivitäten haben Neugierde geweckt und eine Faszination für das bis dahin Verborgene ausgelöst. Mit der Vortragsreihe der Neurowissenschaftlerin Manuela Macedonia widmet sich das Ars Electronica Center Linz im Mai und Juni dem Thema Gehirn. Die Wissenschaftlerin des Max-Planck-Institut Leipzig initiierte das Projekt „Neuroscience for You“ mit dem sie Laien fundiertes Wissen aus der Gehirnforschung vermittelt.

Gehirn für Laien / DO 5.5.2011, 18:00–19:00

Wie funktioniert Gedächtnis? Wo entstehen in unserem Gehirn Emotionen wie Angst, Panik oder Freude und was passiert dabei in unserem Körper? Dieser Vortrag gibt Aufschluss über den Aufbau des Gehirns und darüber, wie es Informationen verarbeitet und speichert. Darüber hinaus geht es um neuronale Netzwerke, die für unsere kognitiven Fähigkeiten Weiters werden neuronale Netzwerke erklärt, die für kognitive Fähigkeiten wie Gedächtnis, Musikverarbeitung und Sprache zuständig sind.

Sprache im Gehirn / DO 26.5.2011, 18:00–19:00

Der Vortrag am 26. Mai erläutert, welche Gehirnareale Sprache verarbeiten und welche Sprache produzieren. Darüber hinaus werden unterschiedliche Fähigkeiten des Spracherwerbs erörtert und jene Auswirkungen, die durch Verletzungen oder Krankheiten der Sprachzentren verursacht werden, dargestellt.

Deep Space LIVE „Der Schlüssel zum Gehirn“ / DO 16.6.2011, 20:00–21:00

Deep Space LIVE steht am 16. Juni ganz im Zeichen moderner Gehirnforschung, deren Methoden und bildgebenden Verfahren sich in den letzten Jahren rasend schnell weiterentwickelt haben. BesucherInnen erwartet eine Übersicht über die Methoden der Neurowissenschaften, ein Einblick hinter die Kulissen des Max-Planck-Instituts sowie Anekdoten der Neurowissenschaftlerin Manuela Macedonia.

Gehirn: <http://de.wikipedia.org/wiki/Gehirn>

Manuela Macedonia: <http://www.macedonia.at/>

Ars Electronica Center: <http://new.aec.at/center/de/about/>